

Antrag

Fraktion der SPD

Ursprung:
Antrag, Fraktion der SPD
Mitzeichnungen:

Beratungsfolge:

02.09.2020 BVV

BVV/034/VIII

Betreff: Entsieglungskonzept für Pankow**Die BVV möge beschließen:**

Das Bezirksamt Pankow von Berlin wird ersucht, ein Entsieglungskonzept für den Bezirk zu erstellen. Dabei soll zum einen geprüft werden welche Flächen in Pankow, die sich in bezirklicher Verwaltung befinden, als Kompensationsfläche genutzt werden können und zum anderen soll eine Planung zur Entsiegelung dieser Flächen erstellt und diese zeitnahe umgesetzt werden.

Die Ergebnisse der Prüfung der Flächen und die Planung und Umsetzung sind jährlich in den Ausschüssen für Stadtentwicklung und Grünanlagen und Umwelt und Natur vorzustellen und mit diesen abzustimmen.

Berlin, den 26.08.2020

Einreicher: Fraktion der SPD

Gregor Kijora, Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

_____ beschlossen
_____ beschlossen mit Änderung
_____ abgelehnt
_____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

_____ einstimmig
_____ mehrheitlich
_____ Ja-Stimmen
_____ Gegenstimmen
_____ Enthaltungen

federführend

_____ überwiesen in den Ausschuss für
_____ mitberatend in den Ausschuss
für
_____ sowie in den Ausschuss für

Begründung:

Versiegelte Flächen, wie sie in den modernen Großstädten über die letzten 100 Jahre in einem historisch nicht gekanntem Ausmaß entstanden sind, stellen für das städtische Klima und die städtischen Naturräume ein Problem dar. Versiegelte städtische Flächen speichern Wärme und geben diese über einen längeren Zeitraum wieder ab. Außerdem fließt Oberflächenwasser schnell ab und sickert nicht in die Böden ein. Mit den aktuellen Klimaänderungen verstärken sich diese Probleme für die städtische Umwelt und Natur.

Um diesen Problemen entgegenzuwirken soll der Bezirk Pankow dort Flächen entsiegeln wo dies aufgrund der vorgesehenen Nutzung der Flächen möglich ist.